

Holz

Sammelsystem:

- Container auf den Wertstoffhöfen

Abholrhythmus:

- nach Bedarf
- Transportfirma: Fa. Wurzer, Tel.: 0 81 22/99 19-102/103/104/106

Verwerterfirma:

- Fa. Wurzer, , thermische und stoffliche Verwertung

Grundsätzliches zur Sammlung

- Einteilung der Hölzer nach Altholzverordnung in **Altholzkategorien:**
 - A I = Naturholz**
 - A II = gestrichenes, lackiertes, beschichtetes Holz**
 - A III = Altholz mit halogenorganischen Verbindungen (Paletten, Möbel)**
 - A IV = mit Holzschutzmitteln behandeltes Altholz**
- Faustregel:** Alle Hölzer, die im Außenbereich verwendet werden, gehören zur Altholzkategorie A IV: Außentüren, Bahnschwellen, Fenster, Gartenmöbel, Hopfenstangen, Zäune)
- In den Holzcontainern auf dem Wertstoffhof wird **kein A IV-Holz** gesammelt
- **Achtung: A IV-Holz darf auch nicht als Restmüll entsorgt werden und zwar weder im Restmüllcontainer auf dem Wertstoffhof noch in der Restmülltonne**
- A IV-Holz wird bei der Fa. Wurzer angenommen
- Auf dem Wertstoffhof gesammelt wird in erster Linie **Möbelholz** (beschichtet, unbeschichtet, lackiert, unlackiert). Hierzu gehören z.B. alle Möbel, Regale etc. aus dem Wohnbereich.
- **Unbelastetes Holz** aus dem **Innenbereich** (Holzverkleidung etc.) kann in **Kleinmengen** in den Holzcontainer geworfen werden
- **Naturbelassenes Holz** (Büsche, Äste etc.) wird **nicht** erfasst

Warum darf A IV-Holz nicht zum Restmüll?

- Der Restmüll wird zur Müllverbrennungsanlage in München geliefert
- Die Müllverbrennungsanlage darf kein A IV-Holz annehmen

Landratsamt Freising

Infomaterial - Wertstoffhofbetreuer

Was darf in den Container
(max. 2 m³ je Anlieferung von Haushalten
max. 2 m³ je Quartal von Firmen; Annahme nur am Firmensitz)

- **Möbel** aus **Naturholz**
- **Möbel** aus Holz **lackiert**
- **Möbel** aus Holz **beschichtet** (Kücheneinrichtungen etc.)

Der Anteil an **holzfremden Stoffen** (Metall, Glas, Polsterung etc.) darf **maximal bei 3 %** liegen. **Fremdstoffe** sollten nach Möglichkeit **entfernt** werden. Andernfalls handelt es sich um Sperrmüll.

Was darf nur eingeschränkt in den Container
(max. 500 Liter pro Anlieferung von Haushalten und keine Annahme von Firmen)

- Europaletten
- Holz aus dem **Innenausbau**
(Bretter von der Holzdecke etc.)
- Holzboden
- Innentüren
- Obstkisten von Bürgern
- Laminat, sofern es hauptsächlich aus Holz besteht

Was darf nicht in den Holz-Container?

- Abrissholz von Scheunen etc.
- Außenbereichsholz
- Außentüren
- Dachsparren, Holzfachwerk
- Dämmplatten aus Holzfasern (enthalten Brandschutzstoffe)
- Eisenbahnschwellen
- Fenster ohne Glas
- Fenster mit Glas
- Fensterstöcke
- Gartenabfälle (Äste etc.)
- Gartenmöbel
- Holz von Bränden
- Hopfenstangen
- Leitungsmasten
- Obstkisten aus dem Gewerbe
- Palisaden
- Pergolen
- Sichtschutzwände
- Zäune